

	<p>Objekt: Wernigerode: Stadt von Norden vom Ziegenberg, 1840 (aus: "Thüringen und der Harz")</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Druckgraphik</p> <p>Inventarnummer: Gr 001300</p>
--	---

Beschreibung

Dargestellt ist Schloß Wernigerode von der Nordseite vom Ziegenberg. Vorlage war ein Gemälde des Wernigeroder Malers Ernst Helbig aus dem Jahre 1839, das dieser auch lithographisch vervielfältigte. Das Schloss ist hier noch in seinem barocken Zustand vor dem historistischen Umbau dargestellt. Dieser Umbau, der das Schloss bis heute prägt, erfolgte 1862-1885 von dem Blankenburger Architekten Carl Frühling.

Die Darstellung ist von einer Linie gerahmt und darunter bezeichnet li. u. "32.", re. u. "Lith. v. Ed. Pietzsch & Co. Dresden.", Mi. u. "Wernigerode." Das Blatt stammt aus dem zwischen 1839 bis 1844 erschienenen siebenbändigen Werk "Thüringen und der Harz", es findet sich in Band 3 (1840).

Mit der Schenkung der Sammlung Bürger gelangte das Blatt 2019 an die Schloß Wernigerode GmbH.

Grunddaten

Material/Technik:	Lithographie auf Velin
Maße:	13,3 x 20,1 cm (Blattgröße); 9,7 x 17,4 cm (Bildgröße)

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1840
	wer	Eduard Pietzsch & Comp.
	wo	Dresden

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Schloss Wernigerode

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Harz

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Wernigerode

Schlagworte

- Druckgraphik
- Gebirge
- Harzansicht
- Schloss (Architektur)
- Tourismusgeschichte

Literatur

- Peter Bode, Claudia Grahmann, Uwe Lagatz und Rainer Schulze (2017): Der Harz. Faszinierende Landschaft in der Grafik von 1830 bis 1870. Wernigerode, Abb. S. 179 Mi.